

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 13. April 2020 16:14

Zitat von Moebius

"Viren nachweisbar" heißt nicht, "Infektion möglich".

Doch, es heißt "Infektion möglich". Es heißt "Infektion nicht zwangsläufig". Aber es heißt tatsächlich, dass eine Infektion theoretisch möglich ist.

Wie wahrscheinlich, das weiß eben keiner. Das hängt davon ab, wieviele Viren da noch sind, wie gut das Immunsystem ist, wie trocken die Schleimhäute usw.

Virus nachweisbar heißt eben auch nicht "Infektion unmöglich"! Risiko eingehen? Ja ? Nein?

Es gibt Hinweise, dass das Aerosol bei Joggen 8m lang ist und 2m Abstand doch nicht reichen. Es gibt keinen Beweis dafür (wie sollte man auch so eine Studie durchführen ethisch), es ist aber denkbar, weil man da noch virenhaltiges Aerosol nachgewiesen hat in dieser Entfernung.

Also weiterhin 2,5 m hinterherjoggen, denn "virenhaltiges Aerosol" in 8m nachweisbar heißt nicht "Infektion möglich"?

Vermutlich ist die Chance in 8m sich zu infizieren recht gering, genauso wie auch Schulhefte nicht superinfektiös sind.

Aber das Risiko ist dennoch da.

Und je mehr infizierte, aber symptomlose Leute in der Klasse sind, desto mehr ist der gesamte Klassensatz auch belastet.

Virenlast summiert sich.

Dann hat man den Klassensatz, blättert mit der Hand um... und fässt sich, weil man unachtsam vom Korrigieren ist, ins Gesicht.

Moebius, mal eine Frage. Würdest du, wenn du sagst es geht nur über Tröpfcheninfektion, ein Blatt Paper anfassen, auf das jemand geniest hat, der nachweislich Corona hat?

Sollte ich je Corona bekommen wäre ich übrigens gerne bereit das experimentell durchzuführen, wenn du dir so so sicher bist. Ich wette da würdest du das aber schleunigst überdenken.